

Die GASAG

Die GASAG Berliner Gaswerke Aktiengesellschaft gehört seit mehr als 160 Jahren zur Stadtgeschichte Berlins und versorgt heute mehr als 600.000 Kunden. Über 600.000 Wohnungen werden mit umweltschonendem und preiswertem Erdgas beheizt. Über das Berliner Rohrnetz von mehr als 6800 km Länge, das von der Konzern-Tochter NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG betrieben wird, gelangen über 18 Mrd. kWh Erdgas pro Jahr zu den Kunden.

Das Unternehmen steht heute in Berlin als Synonym für eine sichere Erdgasversorgung und für den Einsatz energiesparender, umweltschonender und innovativer Technologien. Die GASAG fördert mit verschiedenen Pilotprojekten die Markteinführung innovativer Umwelttechnologien auf Erdgasbasis. Dazu gehören der Bau von Biogasanlagen, Feldtests mit Brennstoffzellen, mit Wärmepumpen, mit Mikro-KWK-Anlagen sowie die weitere Förderung des Einsatzes von Erdgas als Kraftstoff.

Außerdem hat die GASAG im 160. Jahr ihres Bestehens, neben dem mit dem Berliner Senat bereits verabredeten Förderprogramm „Klimaschutz und Luftreinhaltung“, das darüber hinaus gehende Programm „Berlin verpflichtet – dezentrale Energieversorgung als Chance“ aufgelegt. Mit diesem Programm soll der CO₂-Ausstoß in Berlin bis 2015 um jährlich mehr als eine Million Tonnen verringert und so ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Das Programm „Berlin verpflichtet“ sieht im Kern eine dezentrale Energieversorgung vor. Zudem sollen regenerative und energieeffiziente Technologien gefördert und Heizungsanlagen modernisiert werden.

Ein wichtiger Teil des Programms „Berlin verpflichtet“ ist der Ausbau dezentraler BHKW-Anlagen; diesen Ausbau wird die GASAG forcieren.

BHKW sind je nach Leistungsgröße für verschiedene Einsatzmöglichkeiten geeignet. Im oberen Leistungssegment können BHKW etwa für die Versorgung von Siedlungen und Großverbrauchern (zum Beispiel in der Industrie) eingesetzt werden. Im mittleren (Mini-BHKW) und unteren Leistungssegment (Mikro-KWK) können sie als „stromerzeugende Heizungen“ in Ein- und Zweifamilienhäuser sowie im Kleingewerbe Strom und Wärme liefern. Hier gibt es in Berlin ein Potenzial von über 200.000 Haushalten.

Die GASAG wird die Markteinführung von BHKW-Anlagen durch ihr Förderprogramm weiter unterstützen. Die Steigerung der Nachfrage wird sinkende Investitionskosten und so Kostenvorteile für die Kunden mit sich bringen. Nicht nur im traditionellen Berliner Mietwohnungsbau, sondern auch im Bereich kleinerer Immobilien liegen erhebliche Effizienz- und Einsparpotenziale. Die GASAG Wärmeservice GmbH (GWS) wird aktiv auf Wohnungswirtschaft, Industrie und Gewerbe zugehen, um kostenoptimale Contracting-Modelle für Mieter und Vermieter durchzusetzen.

www.gasag.de

www.gasag-waerme.de